

19. Oktober 2017



Habsburgerallee voll gesperrt, Linie 32 nicht bis Ostbahnhof

Wegen Asphaltbau der Fahrbahnfläche durch das Amt für Straßenbau und Erschließung wird die Habsburgerallee zwischen Sandweg und Wittelsbacherallee in beiden Fahrtrichtungen am Samstag, 21., und Sonntag, 22. Oktober, 18 Uhr, voll gesperrt.

Eine Umleitung erfolgt über Rohrbachstraße, Hartmann-Ibach-Straße, Burgstraße, Saalburgstraße, Saalburgallee und Wittelsbacherallee. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle passieren.

Wegen der Straßenbauarbeiten verkehren die Busse der Linie 32 nur zwischen Westbahnhof und der Haltestelle „Günthersburgallee“. Die Halte bis zum Ostbahnhof entfallen.

Im dichten Frankfurter Nahverkehrsnetz bestehen alternative Routen: Die Haltestelle „Höhenstraße“ ist auch mit der Linie U4 zu erreichen, die „Habsburger-/Wittelsbacher Allee“ mit der Straßenbahnlinie 14, die „Habsburgerallee“ mit der U7 und der Ostbahnhof mit der U6. Informationen darüber gibt es auf: www.traffiQ.de.

Weitere aktuelle Verkehrsinformationen finden sich im Internet unter: www.mainziel.de.

Hinweis:

Über diese aktuellen Bauarbeiten, Unterbrechungen und Umleitungen im Frankfurter Nahverkehr haben wir Sie schon informiert:

- seit 24.4.2017: Umgestaltung der Offenbacher Landstraße. Straßenbahn nur bis an den Ortsrand von Oberrad
- seit 21.8.2017: Barrierefreier Umbau "Waldau". Linien 12 und 19 halten an provisorischen Bahnsteigen
- seit 30.8.2017: Elisabethenstraße. Buslinien fahren Umleitung
- 25.9. – 29.10.2017: Gleisbau. Linien 12 und 19 fahren nicht zwischen Goldstein und Schwanheim – SEV-Busse im Einsatz – Rheinlandstraße wird Einbahnstraße
- seit 4.10.2017: Höchst: Straßenbau in der Emmerich-Josef-Straße – Buslinien umgeleitet
- 16.10.- 28.10.2017: Neue Weichen: keine U-Bahnen zwischen Willy-Brandt-Platz und Südbahnhof
- 16.10. – 24.11.2017: Sachsenhausen: Linie 48 auf anderem Weg zum Goetheturm
- ab 23.10.2017: Höchst: Bushaltestelle Bahnhof von der Leverkusener in die Ludwigshafener Straße verlegt

Die Presse-Informationen hierzu finden Sie unter www.traffiQ.de/Presseinformation

traffiQ

Lokale Nahverkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH

Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9 -17
60313 Frankfurt am Main
Telefon: 069 – 212 26 893
Telefax: 069 – 212 24 430
presse@traffiQ.de
www.traffiQ.de